

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

18.6.1846 (No. 164)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 164.

Donnerstag den 18. Juni

1846.

Bekanntmachungen.

Nro. 7832. Dem Philipp Diez von hier wurde ein brauntuchener, mit schwarz und blau karorirtem Wollenzeuge gefütterter, auf beiden Seiten mit 7 großen Knöpfen besetzter Winterpaletot, dessen Kragen und Aufschläge von schwarzem Sammt mit schwarzem Band eingefasst sind, abgenommen, weil er sich über dessen Erwerb nicht auszuweisen vermag. Da zu vermuthen ist, daß dieser Paletot entwendet wurde, so wird der Eigenthümer desselben aufgefordert, sich dahier zu melden.

Karlsruhe den 12. Juni 1846.

Großh. Polizeiamt der Residenz.
K. Bürger.

Die Stelle eines Krankenwärters und einer Wärterin ist im hiesigen Civilhospital zu vergeben.

Die zu Uebernahme dieser Stellen Lusttragende haben sich innerhalb 14 Tagen, unter Vorlage ihrer Sittenzeugnisse, bei dem Herrn Stadtphysikus Dr. Mositor zu melden.

Karlsruhe den 17. Juni 1846.

Großh. Hospital-Commission.

Bruchsal. Aufforderung.

Der Unterzeichnete fordert Jeden, der eine Forderung an ihn zu haben glaubt, andurch auf, solche binnen 14 Tagen, von jetzt an, seinem Bevollmächtigten, Herrn Revisor Lutz in Karlsruhe (Adlerstraße Nr. 13.), anzuzeigen und zu begründen. Aus der Unterlassung dieser Anzeige könnten Nachteile entstehen, die der Betreffende sich selbst zuschreiben müßte.

Karlsruhe den 11. Juni 1846.

Adelbert Oelenbein, Partikulier
und Bürger in Bruchsal.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Herr Partikulier Joh. Nicolaus Kamm von hier läßt am
Dienstag den 30. l. M., früh 10 Uhr,
sein in der Waldhornstraße Nro. 18. gelegenes, zweistöckiges Wohnhaus, neben Kanzleidiener Seifried Wittwe u. Oberrechnungsrath Bodemer Wittwe, mit Garten vor dem Hause und allen sonstigen Zugehörden, bestehend in 14 Zimmern, 2 Salons, Speicherkammern, einem großen Balkon, Pferde stall, Remisen u. s. w., im Hause selbst öffentlich versteigern, mit dem Bemerkten, daß wenn ein annehmbares Gebot geschieht, sogleich ratificirt wird, und Steigerer augenblicklich in Besitz treten kann. Wer das Haus einsehen oder die Kaufbedingungen vor der Steigerung erfahren will, möge sich an den Herrn Verkäufer wenden.

Karlsruhe den 15. Juni 1846.

Aus Auftraag:
Behrens, Notar.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Bei F. Zinco, alte Waldstraße Nro. 12., ist im obern Stock ein möblirtes Zimmer, das Fenster in den Garten gehend, zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nro. 30. ist ein möblirtes Zimmer mit Alkof, im 2. Stock, auf den 1. Juli zu vermieten.

In Nro. 6. der Karl-Friedrichstraße ist der ganze 3. Stock, bestehend in 10 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kronenstraße Nro. 42. ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Ein Logis von 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten ist an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße Nro. 14.

In der neuen Waldstraße Nro. 40. bei Senffabrikant Samstret her sind im untern Stock, auf die Straße gehend, zwei möblirte Zimmer an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten, und können sogleich oder bis zum 1. Juli bezogen werden; auch wird ein Holzbehälter dazu gegeben.

In der Erbprinzenstraße Nro. 3. ist auf den 1. Juli ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 233. sind im mittlern Stock zwei möblirte Zimmer, das eine auf die Straße, das andere in den Hof gehend, an solide Herren sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten, sie werden einzeln oder zusammen abgegeben. Eben-dasselbst ist auch ein kleiner eisener Herd zu verkaufen.

In der Herrenstraße Nro. 25. bei Hofkamin-fegermeister Bauß ist im 3. Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Durch einen schnellen Wegzug von hier ist in der Langenstraße Nro. 103., im Hinterhaus, ein Logis zu vermieten, bestehend in einer tapezirten Stube, zwei Kammern, Küche, Keller und Holzplatz, alles neu mit Delfarbe angestrichen, und kann auf Verlangen noch vor dem 23. Juli bezogen werden.

Academiestraße Nro. 21. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, Küche, Keller u., ganz oder getheilt auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere im mittlern Stock daselbst zu erfragen.

In Nro. 154. der Langenstraße ist auf den 23. Oktober der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, einem heizbaren tapezirten Mansardenzimmer, gewölbtem Keller, nebst absondertem Gemüs.Keller und Holzlager für 6 Mees Holz. Näheres in Nro. 2. der Schloßstraße.

Ein Logis von 4 Zimmern, 1 Kammer nebst allen übrigen Bequemlichkeiten ist an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langenstraße Nro. 96.

Ein oder zwei junge solide Leute finden gegen billigen Preis eine Wohnung, wozu Frühstück und Mittagskost gegeben werden könnte, sogleich oder am 1. Juli. Näheres wolle man Blumenstraße No. 4. entnehmen.

Bei Karl Braunwirth in der Amalienstraße No. 46. sind auf der Sommerseite, ebener Erde, zwei schöne tapezirte Zimmer, und auch ein Zimmer im Hof an einen ledigen Herrn zu verleihen und sind auf den 23. Juli oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

(1) [Wohnungsgesuch.] In einer angenehmen Lage der hiesigen Stadt wird auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmern nebst Altkof, Küche, Keller, Holzplatz und Magdkammer gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit oder ohne Altkof und sonstigen Zugehörden wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Adresse und Preis wollen bei der Redaction dieses Blattes abgegeben werden.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Auf Johanni wird ein Zimmermädchen gesucht, das schön nähen und bügeln kann, und sich sonst häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfahren Zähringerstraße No. 6., im zweiten Stock.

(1) [Gesuch.] Auf Johanni wird ein Mädchen in Dienst gesucht, das gut waschen, putzen und kochen kann, Langestraße No. 153., bei der Einfahrt.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird ein braves Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, auf kommendes Ziel in Dienst gesucht Langestraße No. 30.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, auch sich andern häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse hat, findet auf Johanni eine Stelle Langestraße No. 74., im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches willig sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich oder auf Johanni einen Platz, Langestraße No. 233., im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Hausknecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, findet sogleich einen Platz Kronenstraße No. 3.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann bis Johanni einen Platz erhalten Kreuzstraße No. 9.

(1) [Dienstvertrag.] Ein gesittetes Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen innerer Zirkel No. 12.

(1) [N. B. No. 1046 Dienstvergebung.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen, spinnen, putzen und waschen kann, und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, kann bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel in

Dienst treten. Auf Vorlage der Zeugnisse ertheilt Näheres das öffentliche Geschäfts-Bureau von J. Scharpf.

(2) [E. B. No. 1627. Kammerjungferstellengesuch.] Ein gebildetes junges Frauenzimmer, welches frisieren, Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, und alle übrigen weiblichen Geschicklichkeiten besitzt, auch schon bei Herrschaften conditionirt hat und sich hierüber durch Zeugnisse auszuweisen vermag, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle als Kammerjungfer. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle dahier.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen wünscht bei einer soliden Herrschaft einen Platz bis Johanni zu erhalten, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren und mit einem guten Zeugnis versehen ist. Zu erfragen in der Kronenstraße No. 33., im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides fleißiges Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Waschen u. gut erfahren ist, und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Johanni eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmermädchen zu erhalten. Näheres ist zu erfahren bei Hrn. Jakob Heiderfer, Langestraße No. 12. neben der polytechnischen Schule. Der Eintritt könnte auf Verlangen auch sogleich geschehen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und alle häusliche Arbeit versehen kann, wünscht auf kommenden Johanni einen Platz zu erhalten. Näheres Langestraße No. 137., im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schon bei Kindern war, und mit diesen gut umzugehen weiß, auch waschen und putzen kann, sucht auf Johanni einen Platz. Zu erfragen Spitalstraße No. 12.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, besonders im Nähen und Bügeln, und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Nähere Auskunft im Gasthof zu goldenen Lamm.

(2) [Verlorenes Stöckchen.] Es ist vorgestern Abend ein kurzes dünnes spanisches Rohrstöckchen mit langem Eisenbeinknopf nebst ditto Zwinge beim Marktplatz verloren gegangen. Der redliche Finder wolle es in der Hirschstraße No. 22. gegen eine Belohnung gefälligst abgeben.

(1) [Verlaufenes Hündchen.] Am 15. dieses hat sich bei der Eisenbahn eine junge Dachshündin verkauft, welche braun, mit gelben Flecken bezeichnet, ist und auf den Namen Bertiene hört. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung in der Hirschstraße No. 22. abzugeben.

(2) [Gartenverkauf.] Ein halber Morgen Garten, mit Reben und Obstbäumen, zunächst der Melkerei, ist aus freier Hand zu verkaufen. Wo? sagt die Redaction dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es sind mit noch einige Centner vorzügliches Rosshaar, 30 bis 40 Pfund ganz schöne Bettfedern und einige Pfund Schwandunen von meinem Gebrauch übrig geblieben, welche ich zum Ankaufspreis abgebe.

Karl Große, Hofsäcker.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im Hause No. 97. der Langenstraße steht ein gut erhaltenes Klavier billig zu verkaufen oder zu vermieten.

(2) [E. B. Nr. 1585. Gasthof zu verkaufen.] In einer der angenehmsten Städte Badens, wo sich ein bedeutender Bahnhof befindet, ist ein rühmlich bekannter Gasthof ersten Ranges, dessen Frequenz sehr stark ist, eingetretener Familienverhältnisse wegen, mit oder ohne Fahrnißmobilien aus freier Hand unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Blumenstraße Nr. 4. steht billigen Preises zu verkaufen: 2 Rückgradhalter resp. Bandage für ein 4 — 6 jähriges Kind, 1 einthüriger Kleiderkasten, 1 Reiseranzug, 3 Westen, 1 schwarzer Frack, 1 große schwarze Bildhohlrahme mit Glas und Bild, 1 Faß in Eisen gebunden, 20 bis 25 Maas haltend, 1 guter weißer Shawl. Zu kaufen wird gesucht: ein Fenstertritt mit Schublade und 2 Matragen.

(1) [Kaufgesuch.] Ein schon gebrauchtes, aber schönes und wanzenfreies Kinderbettlädchen, sowie ein noch gut erhaltenes Kindernachtstühlchen werden alsbald billig zu kaufen gesucht. Zu verkaufen sind: 3 schön gemalte Fensterstore mit Beschlag, ferner ein neuer Sommer-Paletot. Auskunft hierüber erteilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Wirtschaftsverpachtung.] In der Mitte der Stadt, zwischen der Wald- und Ritterstraße, ist eine sehr gangbare Wirtschaft zu verpachten, sogleich oder in einem viertel Jahr. Auskunft bei der Redaktion dieses Blattes.

(1) [Anzeige.] In der Langenstraße Nr. 213. kann unentgeltlich rother Sand abgeholt werden.

Ein Mann von mittlerem Alter wünscht bei einem sich retirierenden Geschäft mit einigen tausend Gulden sich zu betheiligen, und wollen die Adressen auf dem Comptoir dieses Blattes abgegeben werden, wo auch zu erfahren ist, an wen man sich zu wenden habe.

Karlsruhe den 13. Juni 1846.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter wohnt jetzt Ritterstraße Nr. 10., im zweiten Stock.

Kreitmann, Chirurg.

H. G. Herrenschildt,

Juwelier und Goldarbeiter.

hat die Ehre, seinen hohen und werthen Gönnern anzuzeigen, daß sein Geschäft nun Langenstraße Nr. 104. (Eingang Herrenstraße), bei Hrn. Bierbrauer Küngler, sich befindet, und empfiehlt sich zugleich den hohen Herrschaften besonders in Verrfertigung jeder vorkommenden, sowohl der einfachen als großartigsten Juwelen-Arbeit, und bittet um fernere hohe Gunst.

Zum Ansehen der Früchte ic. empfehle ich guten, abgelagerten, ordinären Brantwein, starke und reine Hefe, so wie auch bestes, altes oberländers Thalkirschen- und Zwetschenwasser zu billigem Preis.

Karl Busjäger.

Feinste französische Toilette- und Rasir-Seifen, Seifenpulver, offen und in Schachteln, alle Sorten feine Pomaden, offen und in Töpfen, feinste wohlriechende Wasser und Oele, stark parfümirte Sachets und verschiedene andere Parfümerien empfehle ich hiermit zu geneigten Abnahme.

Conradin Saagel.

Pariser Glace-Handschuhe sind in großer Auswahl eingetroffen bei

Gustav Lang,

Langenstraße Nr. 129.

CONDITOR FELLMETH.

Täglich mehrere Sorten Gefrorenes und kühlende Getränke.

Wattier-Wolle

zu Unterröcken und Couverten in schöner und guter Qualität ist wieder zu haben, welches, um den vielen Nachfragen zu begegnen, hiemit empfehlend angezeigt

W. Köffel,

Waldhornstraße Nr. 27.

Um mit einer zurückgesetzten Partie Mousse-line de laine schnell aufzuräumen wird die Elle à 14 fr. und von achter Wiener Singhams à 8 fr. die Elle verkauft.

Mayer Seeligmann,
neben dem Erbprinzen.

Anzeige.

Feine Toiletten-Seifen, aller Art, um damit aufzuräumen zu 30, 42 und 48 fr. das Duz. bei

Isaac Ettlinger,

Langenstraße Nr. 42., nächst der Kronenstraße.

Kunst-Verein.

Nächsten Samstag, Sonntag und Montag den 20, 21. und 22. dieses ist in dem Lokal des Kunstvereins von 10 bis 12 Uhr zur Ansicht des verehrlichen Publikums ausgestellt:

„Eine Scene aus den Zeiten des 30jährigen Krieges.“ Großes Delgemälde von dem großh. bad. Hofmaler Herrn F. Diez.

Der Vorstand des Kunstvereins.

Leser-Gesellschaft.

Sonntag den 21. d. M. wird bei günstiger Witterung um 5 Uhr Harmoniemusik im Garten und hierauf von 8 bis 10 Uhr Tanzunterhaltung im untern Saale stattfinden.

Karlsruhe den 15. Juni 1846.

Die Commission.

Frankfurter Börse am 16. Juni 1846

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	11	5	Laubthaler, ganze	2	43 ¹ / ₄
Friedrichsdor	9	49	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	9	56	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	32	Gering u. mittelhalt.	24	12
Engl. Sovereigns	11	58	DISCONTO	33 ¹ / ₄	—

Fremde In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schalter, Kfm. v. Lahr. Hr. Müdt, Part. v. Berlin. Hr. Frech, Kfm. v. Oberkirch. Hr. Färber, Kfm. v. Coburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Neuhauser, Kaufm. von Mainz. Hr. Censler, Partik. von Wien. Hr. Miller, Kfm. v. Augsburg. Hr. Stettner, Kfm. v. Berlin. Hr. Birnl, Kfm. v. Straßburg.

Im Englischen Hof. Hr. Moris, Oberlieut. v. Darmstadt. Hr. Millon, Part. v. Paris. Hr. Elsner, Mechaniker v. Koblenz. Hr. Wagner, Kfm. von Eßlingen. Hr. Kramer, Kaufm. v. Glauzau. Hr. Soutof, Kfm. v. Wien. Hr. Brey, Partik. von München. Hr. Bassermann, Pfr. m. Fam. v. Bingen. Hr. Assen, Kfm. v. Mannheim. Frl. Haigelain v. Paris. Hr. v. Staisger, Major m. Prin. Sohn v. Bern. Hr. Rose m. Fam. u. Dienerschaft a. England. Hr. Wiedemann, Kfm. m. Fam. v. Erfurt. Hr. Dreßler, Kfm. v. Mannheim. Frl. v. Grafenried v. Bern.

Im Erbprinzen. Sr. Ex. Frhr. von Andlaw, Großh. bad. Gesandter am k. k. östr. Hofe m. Bed. von Wien. Frau Gräfin Colombi m. Fam. u. Dienerschaft v. Freiburg. Hr. Lolländer m. Fam. u. Bed. aus Ungarn. Hr. Noll, Kfm. v. Straßburg. Hr. Mondandin, m. Fam. u. Bed. a. Ungarn. Hr. Eimter, Major und Genie-Direktor m. Fam. von Mannheim. Hr. Laqueste, Propr. m. Gat. v. Paris. Hr. Merine, Kfm. v. Supen. Hr. Frohmüller, Kfm. m. Gat. von Weimar. Hr. Hellich, Kfm. von Eberfeld. Hr. Poullot und Hr. Gred, Propr. v. Nantes. Hr. Brücher, Fabrikant von Großzimmern. Hr. Huber, Part. mit Gattin v. St. Gallen. Hr. Huber, Kaufm. mit Gattin daher. Hr. Niemeis, Kfm. v. Spornay. Hr. Rhoder, Kaufm. aus England. Hr. Liebenberg, Partik. mit Gattin von Berlin. Herr Schasmüller, Part. mit Fam. von Mühlhausen. Herr Serbus, Kfm. von Höchst.

Im Geist. Hr. Weisser, Dekonom v. Langenschilbach. Hr. Spehrer, Kfm. v. Straßburg.

Im goldenen Adler. Hr. Steinte, Notar von Bruchsal. Hr. Werner, Lehrer von Waldwimmersbach. Hr. Werfel, Maschinist v. Mainz. Hr. Esmann, Mechaniker v. Kassel.

Im goldenen Hirsch. Hr. Erkenbrecht, Part. v. Oberbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Merz, Optikus mit Tochter von München. Hr. Keder, Buchdr. von Stuttgart. Hr. Kremmer, Kaufm. v. Neutlingen. Hr. Linz, Part. v. Wesel. Hr. Keiser, Rent. v. Triest. Hr. Steinert, Kfm. v. Straßburg. Hr. Doubou, Propr. v. Paris. Hr. Solz, Fabr. von Wien. Hr. Bseber, Kfm. v. Achen. Hr. Krätling, Kfm. v. Grefeld. Hr. Strußberg, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dübeau, Rent. v. Paris. Hr. Frecheimer, Part. von München. Hr. Weinmann, Kfm. a. Posen. Hr. Rich, Rent. m. Sohn von Basel.

Im goldenen Lamm. Hr. Röcke v. Eichhalten. Hr. Binger, Pdm. v. Altdorf.

Im goldenen Schiff. Hr. Michel, Kaufm. von Ebesheim. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Diersburg. Hr. Maier, Pdm. von Eichersheim. Hr. Weil, Propr. von Lambsheim. Hr. Graf, Kfm. m. Gat. v. Utsfeld. Hr. Metzger, Kfm. v. Landau.

Im Nassauer Hof. Hr. Markus, Kfm. v. Weiskirch. Hr. Fuld, Kfm. v. Heinsheim.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Stolz, Kfm. v. Bremen. Hr. Meß, Kaufm. v. Barmen. Hr.

Steele, Rent. v. London. Hr. Bejeune, Kfm. v. Paris. Hr. Neeb, Part. von Frankfurt. Hr. Dore, Part. von Straßburg. Hr. Herzog m. Gattin von Lodebach. Hr. James, Rent. von Ramsgate. Hr. Sams, Rentier von Black. Frl. Henry v. Nancy. Hr. Bureley, Rent. von Greenwich. Hr. Baron v. Radofsky, Propr. mit Fam. u. Bed. a. Rußland.

Im Rheinischen Hof. Hr. Weil, Kfm. v. Mengenheim. Hr. Schmidt, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Lenz, Kfm. v. Bern. Hr. Lokoff, Bierbrauereibesitzer v. Ulm.

Im Ritter. Hr. Erkel, Kunstgärtner von Frankfurt. Hr. Arndt, Fabr. von Mannheim. Hr. Gebr. Heringer v. Buchau. Hr. Wolfohn, Kfm. m. Fam. v. Paris. Hr. Köppler, Kfm. daher. Hr. Württemberger, Kfm. v. Kassel.

Im Römischen Kaiser. Hr. Romann, Kfm. m. Gat. v. Coburg. Hr. Körber, Rent. von Kolmar. Hr. Ganz, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Klein, Kfm. daher. Hr. Bayer, Part. m. Fam. v. Genf. Hr. Wolf, Kfm. von Offenbach. Hr. Burg, Propr. von Zell. Hr. Maber, Part. von Straßburg. Hr. Falk, Rent. mit Familie v. Basel. Hr. Weisenbach, Kaufm. von Hamburg. Herr Sannor, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Rupp, Kfm. von Bremen. Hr. Keller, Partik. von Geln. Hr. Köppler, Kfm. v. Neufchatel. Hr. Becker, Kfm. daher.

Im rothen Haus. Hr. Stech, Notar von Bern. Hr. Scherer, Pfr. daher. Hr. Dettling, Werkmeister v. Triberg. Hr. Freistein, Kfm. von Koblenz. Hr. Kuhn, Kfm. v. Köln.

Im Schwanen. Hr. Bollmer von Renchen. Hr. Denzler v. Achern.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Kindler m. Prin. Sohn v. Donaueschingen. Hr. Schöpfl v. Hossenheim. Hr. Bamer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Löhner, Musiker v. Darmstadt.

Im Waldhorn. Hr. Freischler, Kfm. m. Gat. v. Neustadt. Hr. Ehrenbach, Kaufm. von Neukirch. Hr. Baar, Kaufm. v. Anweiler. Hr. Wittmann, Kfm. von Ebesheim. Hr. Prinz, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Föhner a. Amerika. Hr. Walter, Stud. v. Landau.

Im weißen Löwen. Hr. Müller, Part. v. Düsseldorf. Hr. Bassinger, Pblsm. von Buerbach. Hr. Trautmann, Pdm. v. Bretten.

Im Zähringer Hof. Hr. Ganter, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Perer, Rent. m. Fam. von Mühlhausen. Hr. Stork, Rent. m. Fam. v. Basel. Hr. Durr, Kfm. m. Fam. v. Wiesbaden. Hr. Herz, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Aachen. Hr. Mathias, Kfm. v. Geln. Hr. Streuber, Kfm. v. Augsburg. Hr. Engelberger, Kfm. v. Koblenz.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Baudirektions-Sekretär Lorenz: Hr. Martin, Dr. u. Medicinalrath v. Staufen. — Bei Hrn. Generalstabsarzt Dr. Maier: Hr. Köber, Cand. der Theol. v. Schwegingen. — Bei Hrn. Kabinetschlosser Weiß: Frl. Holzmüller v. Mannheim u. Frl. Eug. v. Viehl. — Bei Hrn. Scribent Kirchgesser: Rab. Todt v. Stuttgart. — Bei Hrn. Glasermeister Frig: Frl. Frig von Bühl. — Bei Frl. Theresie Studer: Hr. Balmer von Basel. Bei Mad. Knoderer Wittme: Hr. Fuch, Kfm. m. Gat. v. Lahr. — Bei Hrn. Oberst Frhr. v. Kottberg: Freifrau v. Radowig m. Fam. u. Bed. v. Schloß Aügs. — Bei Hrn. Kassier Wieland: Frl. Herrer von Heidelberg. — Bei Hrn. Korn: Hr. Keyser, Prof. a. England. — Bei Hrn. Professor Stern: Hr. Köh, Kandidat von Mannheim. — Bei Hrn. Maler Morgenroth: Frau Pfr. Basmann v. Menzingen.